Premier Asarow möchte in fünf Jahren das Bruttoinlandsprodukt von 1990 wieder erreichen

02.04.2010

Der Premierminister der Ukraine, Mykola Asarow, erklärte heute, dass die Grundlage seiner Regierungstätigkeit das Vorwahlprogramm von Präsident Wiktor Janukowytsch “Eine Ukraine für die Menschen” sein wird.

Der Premierminister der Ukraine, Mykola Asarow, erklärte heute, dass die Grundlage seiner Regierungstätigkeit das Vorwahlprogramm von Präsident Wiktor Janukowytsch “Eine Ukraine für die Menschen” sein wird.

Dies wurde **UNIAN** nach auf der Sitzung des Regierungsausschusses für Reformen verkündet.

Dabei sollen im daraus zu entwickelnden Regierungsprogramm klare Entwicklungspfade für alle Branchen und Bereiche definiert werden. Innerhalb von 2 1/2 Jahren soll das Vorkrisenniveau der Wirtschaft wieder erreicht sein, dabei soll beispielsweise “Ordnung geschaffen” und die Armut überwunden werden.

Die nächste Etappe wird über weitere 2 1/2 Jahre gehen, wo auf der Basis von Innovations- und Investitionsmodellen und Systemreformen eine beschleunigte Entwicklung erreicht werden soll. Am Ende dieser Etappe soll das Bruttoinlandsprodukt das Niveau des Jahres 1990 erreichen und sich die Einkommen der Bürger verdoppelt haben.

In einer dritten Etappe nach weiteren fünf Jahren, also von heute an zehn Jahre, sollen neue postindustrielle Branchen geschaffen werden und der “Löwenanteil” des Bruttoinlandsprodukts soll in hochtechnologischen Produktionsbereichen und im Dienstleistungsbereich entstehen. Am Ende dieser Etappe soll sich das Bruttoinlandsprodukt verdoppeln und die Einkünfte der Ukrainer sollen auf dem Niveau der europäischen Nachbarn liegen. Für das Pro-Kopf-Einkommen wurde dabei das Ziel des Niveaus der neuen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union ausgegeben.

Offen wurde dabei von zwei faktischen “Fünfjahresplänen” gesprochen. Der erste firmiert unter der Bezeichnung “Wiederaufbau und Modernisierung”, der zweite unter “postindustrielle Beschleunigung”.

Quelle: **UNIAN**

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 231

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.